



Waldbegehung zur klimafitten Forstwirtschaft



Wald im Wandel – Anpassung durch neue Baumarten

Wie bewirtschaften wir unsere Wälder angesichts der zunehmenden Herausforderungen durch den Klimawandel? Diese zentrale Frage steht im Mittelpunkt unserer Veranstaltung. Durch eine Waldbegehung erfahren wir unter anderem, wie sich veränderte Temperatur- und Niederschlagsmuster auf heimische Waldökosysteme auswirken und welche Baumarten zukünftig eine Schlüsselrolle spielen könnten.

Ein Ansatz, den wir an diesem Tag näher beleuchten, um besser mit den Auswirkungen des Klimawandels umzugehen, ist die **Förderung der Naturverjüngung mit klimaresilienten Baumarten**. Ziel ist es, Wälder langfristig stabil und funktionsfähig zu erhalten und gleichzeitig ihre ökologischen Dienstleistungen zu bewahren. Im Mittelpunkt stehen dabei die Auswahl trockenheits- und hitzetoleranter Arten, die Stärkung der Biodiversität sowie die Verbesserung der Wasserspeicherkapazität von Böden.

Die Nutzung von Kastanien, Rot-Eichen und Douglasien gewinnt zunehmend an Bedeutung, da diese Arten mit veränderten klimatischen Bedingungen besser zurechtzukommen scheinen als einige traditionelle heimische Laub- und Nadelbaumarten. Auf verschiedenen Modellflächen wird bereits erprobt, wie diese Mischbestände nachhaltig bewirtschaftet werden können.

© Dominik Jankowski



Birningl-Gottinger

Landwirtin und Managerin der
Klimawandel-Anpassungsregion
Oberes Liebochtal (KLAR!)



DI Johannes Schantl

ARGE Zukunft Edelkastanie,
ARGE Agroforst, ehem. Leiter
Versuchsstation für
Pflanzenbau/ LFS Hatzendorf

Bitte um Voranmeldung

Mail: modellregion@oberes-liebochtal.at

Tel.: 0681 81827592



**Montag, 12. Okt. 2026
14:00 Uhr**

**Hardter Str. 27
8052 Thal
(LFS Grottenhof)**

Treffpunkt: Parkplatz LFS